



**Das Regionalbüro der Gleichbehandlungsanwaltschaft
für Frauen und Männer in der Arbeitswelt Kärnten
lädt ein zum**

WORKSHOP

**(sexuelle) Belästigung - ein Angriff auf die
Menschenwürde**

Rechtliche Möglichkeiten nach dem Gleichbehandlungsgesetz

Das österreichische Gleichbehandlungsrecht verbietet sexuelle Belästigung und Belästigungen aufgrund **des Geschlechts, der ethnischen Zugehörigkeit, der Religion oder Weltanschauung, des Alters, der sexuellen Orientierung und der Behinderung**. Das Gleichbehandlungsgebot gilt in der Arbeitswelt, bei Gütern und Dienstleistungen, dem Sozialschutz und der Bildung, wobei nicht bei allen Diskriminierungsgründen der gleiche Schutz besteht. Zur Geltendmachung einer (sexuellen) Belästigung stehen Betroffenen verschiedene Rechtsschutzmöglichkeiten zur Verfügung.

Diese Veranstaltung findet im Rahmen einer von der Gleichbehandlungsanwaltschaft österreichweit organisierten Workshopreihe statt und richtet sich an MultiplikatorInnen und Betroffene. Wir informieren über die rechtlichen Grundlagen, die Möglichkeiten der Rechtsverfolgung und unsere praktische Erfahrung.



Programm

09.00 - 10.00 **(Sexuelle) Belästigung – Welche rechtlichen Vorgaben gibt es?**
Mag^a Ruthild Unterüberbacher, Mag. Florian Panthène

10.00 - 10.30 Pause

10.30 - 12.00 **Workshop 1: Was tun gegen sexuelle Belästigung?**
Sexuelle Belästigung und geschlechtsbezogene Belästigung
innerhalb und außerhalb der Arbeitswelt
Mag. Florian Panthène, Mag^a Claudia Lugger

Workshop 2: Was tun gegen Belästigung?
Belästigung aufgrund der ethnischen Zugehörigkeit, der Religion
oder Weltanschauung, des Alters oder der sexuellen Orientierung
innerhalb und außerhalb der Arbeitswelt
MMag^a Eva Lang

12.00 - 12.30 **Abschlussplenum**

ab 12:30 Informationsaustausch

Wann? **Donnerstag, 18. November 2010, 9 bis 13 Uhr**

Wo? **9020 Klagenfurt, Kumpfgasse 23–25,
im Festsaal des Bundessozialamtes, 1. Stock**

Um Anmeldung per E-Mail (unter Angabe des bevorzugten Workshops) an
klagenfurt.gaw@bka.gv.at bis 8. November 2010 wird gebeten.